



**Geschäftsführung
Rat**

Ansprechpartner/in: Frau Kramp

Telefon: (0221) 221-221-22061

Fax: (0221) 221-221-26570

E-Mail: petra.kramp@stadt-koeln.de

Datum: 17.09.2007

Niederschrift

über die **30. Sitzung des Rates** in der Wahlperiode 2004/2009 am Donnerstag, dem **30.08.2007**, Ratssaal, 15:35 Uhr bis 22:01 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Oberbürgermeister Fritz Schramma

Ratsmitglieder

Bacher, Götz; Bartsch, Hans-Werner; Bellis, Teresa Elisa, De; Benthem, Henk, van; Blum, Carola; Bögner, Hans-Georg Dr.; Börschel, Martin; Bosbach, Wolfgang; Breite, Ulrich; Brennek, Hans-Martin; Brust, Gerhard; Bülow, Brigitta von; Bürgermeister, Eva Dr.; Ciesla-Baier, Dietmar; Demirel, Özlem; Detjen, Jörg; Dresler-Graf, Margret; Elster, Ralph Dr.; Ensmann, Bernhard; Fladerer, Alexander Dr.; Frank, Jörg; Frebel, Polina; Gärtner, Ursula; Gebauer, Yvonne; Gey, Herbert; Granitzka, Winrich; Grau, Walter; Hamm, Johannes-Werner; Heinen, Ralf Dr.; Helling, Ossi Werner; Heuer, Ulrike; Hock, Markus; Hoffmann, Alfred; Holländer, Hildburg; Jung, Helmut; Kaske, Axel; Kellner, Michael; Kirchmeyer, Christtraut; Klipper, Karl-Jürgen; Kluth, Walter; Koch, Jürgen; Köhler, Andreas; Kron, Peter; Lemper, Lothar Theodor Dr.; Lierenfeld, Hans-Heinrich; Ludwig, Claus; Manderla, Gisela; May, Petra; Mendorf, Marco; Mispelkamp, Wendel; Möller, Monika; Möring, Karsten; Moritz, Barbara; Müller, Josef Bürgermeister; Müller, Sabine Dr.; Müser, Martin Dr.; Neubert, Michael; Ott, Jochen; Paetzold, Michael; Paffen, Dagmar; Paul, Michael Dr.; Philippi, Franz; Pohl, Stephan; Repgen, Dietmar; Rotsch-Schultes, Monika; Rouhs, Manfred; Santos Herrmann, Susana dos; Schlieben, Helge Dr.; Schlitt, Gabriele; Schmerbach, Cornelia; Scho-Antwerpes, Elfi Bürgermeisterin; Schöppe, Bernd; Schoser, Martin Dr.; Simons, Wolfgang; Sörries, Peter; Spizig, Angela Bürgermeisterin; Sterck, Ralph; Thelen, Elisabeth; Thelen, Horst; Tull, Bettina; Ulke, Sabine; Ünal, Arif; Walter, Karl-Heinz; Waschek, Johannes; Wiesemann, Karin; Wilden, Regina; Wolf, Manfred; Wolter, Andreas; Wolter, Judith; Zimmermann, Michael;

Bezirksvorsteher/in

Hupke, Andreas; Krämer, Horst; Roß-Belkner, Monika; Schössler, Bernd;

Verwaltung

Kahlen, Guido Stadtdirektor, Soénius, Peter Michael Stadtkämmerer; Walter-Borjans, Norbert Beigeordneter Dr.; Klein, Agnes Beigeordnete Dr.; Bredehorst, Marlis Beigeordnete; Streitberger, Bernd Beigeordneter; Quander, Georg Prof.; Böllinger, Werner; Schmitz, Rolf Martin Dr.;

Schriftführer/in

Frau Kramp

Stenografen

Herr Becker

Herr Ernst

Entschuldigt fehlen:

Bezirksvorsteher/in

Blömer-Frerker, Helga; Dohm, Winfried; Fuchs, Norbert; Wirges, Josef;

Vor Eintritt in die Tagesordnung:

- I. Der Oberbürgermeister schlägt als Stimmzähler die Ratsmitglieder Herrn Bartsch, Herrn Dr. Bögner und Herrn Helling vor.

Der Rat ist hiermit einverstanden.

- II. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass dem Rat ein mit Änderungen und Ergänzungen versehener Entwurf der Tagesordnung vorliege.

Zuzusetzen ist demnach:

- 01 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis/90 Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde vom 29. August 2007 betreffend "Terminliche Entkoppelung von Bundestags- und Kommunalwahl 2009"
Ds-Nr.: A/0385/007

1. Schenkungen

- 1.3. Schenkung zur Ergänzung des Ratssilbers
Ds-Nr.: 0822/007

2. Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

- 2.1.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 14. August 2007 betreffend "Koordinierungsstelle "Jugendkriminalität" im Jugendamt"
Ds-Nr.: A/0350/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0383/007

- 2.1.5. Antrag der Fraktion Die Linke.Köln vom 27. Juni 2007 betreffend "Zustimmung der Aufsichtsratsmitglieder zu Dienstreisen städtischer Beteiligungsunternehmen"
Ds-Nr.: A/0299/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0384/007

Änderungsantrag von Ratsmitglied Frau May vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0386/007

- 2.1.7. Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.08.2007 betreffend "Mehr Plätze im Gemeinsamen Unterricht"
Ds-Nr.: A/0359/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0380/007

- 2.1.8. Antrag der CDU-Fraktion vom 16. August 2007 betreffend "Problematik von "Flatrate-Parties" sowie der Ausgabe von Alkohol zu Dumpingpreisen an Jugendliche"
Ds-Nr.: A/0353/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0382/007

- 2.1.9 Antrag der FDP-Fraktion vom 13. August 2007 betreffend "Modifizierte Melodielliste des Glockenspiels vom Ratsturm"
Ds-Nr.: A/0343/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion vom 23. August 2007
Ds-Nr.: A/0370/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der SPD-Fraktion vom 30. August 2007
Ds-Nr.: A/0392/007

- 2.1.13. Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24. August 2007 betreffend "Neuausrichtung der Kongresswirtschaft - Konkrete Ausgestaltung der regionalen Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn"
Ds-Nr.: A/0374/007

- 2.1.14 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion vom 29. August 2007 betreffend „Regularien für Aufsichtsratsreisen städtischer Beteiligungsgesellschaften“
Ds-Nr.: A/0939/007

3. Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 3.3. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser vom 22. August 2007 betreffend "Schülerticket für Grundschulen"

5. Ortsrecht
 - 5.2. Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches
 - 5.2.1. Änderung der Satzung zur Besteuerung des Spielvergnügens an Spielgeräten
Ds-Nr.: 0750/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
Ds-Nr.: A/0342/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0381/007
7. Überplanmäßige Ausgaben
 - 7.4. Haushaltsstelle 4640.510.0000.6, Unterhaltung von Außenspielgeräten
Ds-Nr.: 0851/007
9. Allgemeine Vorlagen
 - 9.18. Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
hier: Auflösung der Kapitalrücklage
Ds-Nr.: 0813/007
 - 9.19. Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
Änderung des Wirtschaftsplans 2007
Ds-Nr.: 0820/007
 - 9.20. GEW Köln AG
hier: Verschmelzung der WESTEND GmbH auf die NetCologne GmbH
Ds-Nr.: 0834/007
16. Wahlen
 - 16.3. SBK Sozial-Betriebe-Köln gGmbH
hier: Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes
Ds-Nr.: 0830/007
 - 16.4. Antrag der FDP-Fraktion vom 27. August 2007 betreffend "Nachbesetzung
im Integrationsrat"
Ds-Nr.: A/0375/007

Die Verwaltung zieht folgende Vorlagen zurück:

9. Allgemeine Vorlagen

- 9.7. Stadtbahnhaltestelle Zoo/Flora
hier: Planungsänderung
Ds-Nr.: 0502/007

- 9.9. Anbau zur Erweiterung der Geschäftsstelle des 1.FC Köln, Cluballee 1-3 in K-Sülz, Bezirk 3, Landschaftsschutzgebiet L 17
hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)
Ds-Nr.: 0715/007

23. Grundstücksangelegenheiten

- 23.1. Grundstücksverkauf Venloer Straße 160 / Fuchsstraße
Köln-Ehrenfeld
Arrondierung
Ds-Nr.: 0628/007

- 23.2. Rückübertragung einer Teilfläche (1.070m²) des Grundstücks Venloer Wall 17-19 in das allgemeine Liegenschaftsvermögen
Ds-Nr.: 0679/007

- 23.3. Verkauf Nürnberger Straße in Köln-Höhenberg
Wohnen
Ds-Nr.: 0760/007

- 23.4. Grundstücksverkauf Leinsamenweg in Köln-Müngersdorf (Baugebiet E-gelspfad)
Köln-Müngersdorf
Wohnen
Ds-Nr.: 0761/007

- 23.5. Grundstücksverkauf Hausgrundstück Subbelrather Str. 202
Köln-Ehrenfeld
Ds-Nr.: 0762/007

- 23.7. Stallagsbergweg
Köln-Fühlingen
Gastronomiebetrieb
Ds-Nr.: 0793/007

- 23.8. Weichselring
Köln-Chorweiler
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Waldorfpädagogik in Köln e.V.
Hortgebäude im Rahmen der OGTS
Ds-Nr.: 0794/007

23.9. Grundstücksankauf in Köln-Zündorf, Schwester-Firma-Weg
Ds-Nr.: 0795/007

23.10. Ernst-Reibold-Str.
Rodenkirchen
StEB
Ds-Nr.: 0796/007

23.11. Verkauf von zwei städtischen KiTa-Grundstücken an Privatinvestoren zum
Neubau von Tageseinrichtungen für Kinder
Ds-Nr.: 0798/007

24.3. Öffentlich-Private-Partnerschaft (ÖPP) - Kölner Schulen
Vergabe "Neubau und Betrieb der Gesamtschule Rodenkirchen, Abriss der
alten Schulgebäude"
Ds-Nr.: 0764/007

III. Da die Vorlage zu TOP

9.9. Anbau zur Erweiterung der Geschäftsstelle des 1.FC Köln, Cluballee 1-3 in K-
Sülz, Bezirk 3, Landschaftsschutzgebiet L 17
hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)
Ds-Nr.: 0715/007

von der Verwaltung bereits zurückgezogen wurde, schlägt der Oberbürgermeister
vor, Punkt

2.2. Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Abs. 5 GO NW

2.2.1. Neues Verwaltungsgebäude des 1. FC Köln im Äußeren Grüngürtel
Ds-Nr.: 0200/007

der im Sachzusammenhang mit der oben genannten Vorlage steht, in der heutigen
Sitzung ebenfalls nicht zu behandeln.

Der Rat stimmt diesem Vorschlag einvernehmlich zu, die Beratung der Angelegenheit
wird damit bis zur kommenden Sitzung am 18.09.2007 zurückgestellt.

IV. Der Oberbürgermeister schlägt vor, die Beratung von Punkt

9.8. Ausbau des Hafens Köln-Godorf
Ds-Nr.: 0671/007

vorzuziehen und als neuen Punkt 2.0 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Der Rat stimmt diesem Vorschlag einvernehmlich zu.

V. Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass die SPD-Fraktion und die Fraktion
Bündnis 90/die Grünen fristgerecht einen Antrag auf Durchführung einer aktuellen

Stunde zum Thema „Terminliche Entkoppelung von Bundestags- und Kommunalwahl 2009“ eingereicht haben. Die Angelegenheit ist als TOP 01 in der aktualisierten Tagesordnung enthalten.

- VI. Der Oberbürgermeister erläutert, dass zwei Dringlichkeitsanträge zu Sitzung vorliegen.

Zunächst Punkt:

- 2.1.13. Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24. August 2007 betreffend "Neuausrichtung der Kongresswirtschaft - Konkrete Ausgestaltung der regionalen Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn"
Ds-Nr.: A/0374/007

Der Rat stimmt der Aufnahme in die Tagesordnung einstimmig zu.

Des weiteren Punkt:

- 2.1.14 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion vom 29. August 2007 betreffend „Regularien für Aufsichtsratsreisen städtischer Beteiligungsgesellschaften“
Ds-Nr.: A/0939/007

Auch hier stimmt der Rat der Aufnahme in die Tagesordnung einstimmig zu.

Der Oberbürgermeister schlägt vor, TOP 2.1.14 wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam mit Punkt

- 2.1.5. Antrag der Fraktion Die Linke.Köln vom 27. Juni 2007 betreffend "Zustimmung der Aufsichtsratsmitglieder zu Dienstreisen städtischer Beteiligungsunternehmen"
Ds-Nr.: A/0299/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0384/007

Änderungsantrag von Ratsmitglied Frau May vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0386/007

zu behandeln. Der Rat ist hiermit ebenfalls einverstanden.

- VII. Ratsmitglied Herr Bürgermeister Müller, schlägt vor, die Beratung von Punkt

2. Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

- 2.1. Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 2.1.2. Antrag der CDU-Fraktion vom 4. Juni 2007 betreffend "Künftige Nutzung des ehemaligen Rautenstrauch-Joest-Museum"
Ds-Nr.: A/0259/007

Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 19. Juni 2007
Ds-Nr.: A/0292/007

zurückzustellen, bis die Verwaltungsuntersuchungen vorliegen und die Angelegenheit in der kommenden Ratssitzung zu behandeln.

Der Rat ist mit diesem Vorschlag einverstanden.

VIII. Anschließend legt der Rat die Tagesordnung wie folgt fest:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

**01 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis/90 Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde vom 29. August 2007 betreffend "Terminliche Entkoppelung von Bundestags- und Kommunalwahl 2009"
Ds-Nr.: A/0385/007**

1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

1.1 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Museum Ludwig
40 Portrait-Fotos von Thomas Ruff
Ds-Nr.: 0726/007

1.2 Annahme einer Schenkung, "Waschlappen II", 1965 von Konrad Lueg, an die Stadt Köln, Museum Ludwig durch Herrn Dr. Kasper Fischer
Ds-Nr.: 0725/007

1.3 Schenkung zur Ergänzung des Ratssilbers
Ds-Nr.: 0822/007

2.0 Ausbau des Hafens Köln-Godorf Ds-Nr.: 0671/007

2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1.1. Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15. August 2007 betreffend "Energetisches Bauen in Köln: Vorrang für Energiesparhäuser"
Ds-Nr.: A/0355/007

- 2.1.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 4. Juni 2007 betreffend "Künftige Nutzung des ehemaligen Rautenstrauch-Joest-Museum"
Ds-Nr.: A/0259/007
(zurückgestellt)
- Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 19. Juni 2007
Ds-Nr.: A/0292/007
- 2.1.3. Antrag der FDP-Fraktion vom 14. August 2007 betreffend "Koordinierungsstelle "Jugendkriminalität" im Jugendamt"
Ds-Nr.: A/0350/007
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0383/007
- 2.1.4. Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Aufenthaltsverbote für das Kölner Stadtgebiet"
Ds-Nr.: A/0330/007
- 2.1.5. Antrag der Fraktion Die Linke.Köln vom 27. Juni 2007 betreffend "Zustimmung der Aufsichtsratsmitglieder zu Dienstreisen städtischer Beteiligungsunternehmen"
Ds-Nr.: A/0299/007
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0384/007
- Änderungsantrag von Ratsmitglied Frau May vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0386/007
- 2.1.6. Antrag von Ratsmitglied Frau May vom 15. August 2007 betreffend "Informationsrechte der Ratsmitglieder - Ortstermine, Workshops, Fachinformationsreisen der Ratsmitglieder"
Ds-Nr.: A/0354/007
- 2.1.7. Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.08.2007 betreffend "Mehr Plätze im Gemeinsamen Unterricht"
Ds-Nr.: A/0359/007
- Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln vom 29. August 2007

Ds-Nr.: A/0380/007

Änderungs- und Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 30. August 2007
Ds-Nr.: A/0396/007

- 2.1.8. Antrag der CDU-Fraktion vom 16. August 2007 betreffend "Problematik von "Flatrate-Parties" sowie der Ausgabe von Alkohol zu Dumpingpreisen an Jugendliche"
Ds-Nr.: A/0353/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0382/007

- 2.1.9. Antrag der FDP-Fraktion vom 13. August 2007 betreffend "Modifizierte Melodieliste des Glockenspiels vom Ratsturm"
Ds-Nr.: A/0343/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion vom 23. August 2007
Ds-Nr.: A/0370/007

Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 30. August 2007
Ds-Nr.: A/0392/007

- 2.1.10 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Reduzierung der Hundesteuer für Bezieher von Leistungen nach ALG II sowie Anhebung von Bußgeldern"
Ds-Nr.: A/0346/007

- 2.1.11 Antrag der CDU-Fraktion vom 16. August 2007 betreffend "Landesfonds "Kein Kind ohne Mahlzeit"
Ds-Nr.: A/0360/007

- 2.1.12 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Heimlicher Bau einer Moschee in Chorweiler"
Ds-Nr.: A/0347/007

- 2.1.13 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24. August 2007 betreffend "Neuausrichtung der Kongresswirtschaft - Konkrete Ausgestaltung der regionalen Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn"
Ds-Nr.: A/0374/007

2.1.14 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion vom 29. August 2007 betreffend "Regularien für Aufsichtsratsreisen städtischer Beteiligungsgesellschaften"
Ds-Nr.: A/0393/007

2.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Abs. 5 GO NW

2.2.1 Neues Verwaltungsgebäude des 1. FC Köln im Äußeren Grüngürtel
Ds-Nr.: 0200/007
(zurückgestellt)

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1. Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Mitgliedschaft der Stadt Köln in Vereinigungen und Verbänden"
Ds-Nr.: A/0302/007

3.2. Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Strom sparen bei der Straßenbeleuchtung"
Ds-Nr.: A/0357/007

3.3. Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser vom 22. August 2007 betreffend "Schülerticket für Grundschulen"
Ds-Nr.: A/0366/007

4 Einwohner und Bürger

4.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW

4.2 Einwohnerantrag gemäß §25 GO NRW

4.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 GO NRW

4.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 GO NRW

5 Ortsrecht

5.1 Satzungen

- 5.1.1 Änderung der Satzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Stöckheimer Hof
Ds-Nr.: 0670/007
- 5.1.2 Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Nippes im Bereich Neusser Straße
Arbeitstitel: Werbesatzung Neusser Straße
Ds-Nr.: 0367/007

5.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches

- 5.2.1 Änderung der Satzung zur Besteuerung des Spielvergnügens an Spielgeräten
Ds-Nr.: 0750/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0381/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
Ds-Nr.: A/0342/007

5.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

- 5.3.1 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 6 Ladenöffnungsgesetz NRW (LÖG NRW) für die Genehmigung der Sonderöffnung von Verkaufsstellen in Weiß und Mülheim
Ds-Nr.: 0700/007
- 5.3.2 Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die städtische Kollegscheule Weinsbergstraße, Weinsbergstr. 72, 50832 Köln (Ehrenfeld) vom 8. November 1995
Ds-Nr.: 0730/007
- 5.3.3 Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die städtischen Grundschulen in Köln vom 29. September 1999
Ds-Nr.: 0731/007

5.4 Sonstige städtische Regelungen

5.4.1 Änderung der Hauptsatzung
Ds-Nr.: 0748/007

**6 Unterrichtung des Rates gemäß § 82 Abs. 1 und § 84 Abs. 1 GO NRW über die vom
Kämmerer genehmigten Mehrausgaben und -verpflichtungsermächtigungen für das
Haushaltsjahr 2007**

Ds-Nr.: 0808/007

7 Überplanmäßigen Ausgaben

7.1 UA 4070 Mieten incl. Nebenkosten an Gebäudewirtschaft
Ds-Nr.: 0686/007

7.2 UA 3118 - Kölnisches Stadtmuseum, Haushaltsjahr 2007, zur Finanzierung der
Mehrkosten des Depotumzugs
Ds-Nr.: 0791/007

7.3 UA 6140, Umlegung von Grundstücken, bei Hst. 6140.932.5000.7 Umlegung, Hj.
2007
Ds-Nr.: 0792/007

7.4 Haushaltsstelle 4640.510.0000.6, Unterhaltung von Außenspielgeräten
Ds-Nr.: 0851/007

8 Außerplanmäßigen Ausgaben

9 Allgemeine Vorlagen

9.1 Sportanlage Höhenberger Sportpark, Köln-Höhenberg
Errichtung eines Kunstrasenplatzes inkl. Trainingsbeleuchtung und Bewässerung
Ds-Nr.: 0651/007

9.2 Berichterstattung der KVB über die Restrukturierungserfolge im Geschäftsjahr
2006
Ds-Nr.: 0669/007

9.3 Anlage eines interkulturellen Gartens durch den Verein "Interkultureller Garten
Köln e.V." in der Niehler Mulde, Im Grund in Köln-Niehl
hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)
Ds-Nr.: 0680/007

9.4 Personalratsstruktur bei der Stadtverwaltung Köln - personalvertretungsrechtliche
Zuordnung der Fachberaterinnen und Fachberater Kindertagesstätten

Ds-Nr.: 0696/007

- 9.5 Fortschreibung des "Konzept zur Förderung von Künstlerateliers in Köln"
Ds-Nr.: 0716/007
- 9.6 Bestätigung der Zuständigkeit des Ausschusses Umwelt, Gesundheit und Grün bei Befreiungen im Widerspruchsverfahren nach § 69 des Landschaftsgesetzes aufgrund Änderungen des Landschaftsgesetzes
Ds-Nr.: 0758/007
- 9.7 Stadtbahnhaltestelle Zoo/Flora
hier: Planungsänderung
Ds-Nr.: 0502/007
(zurückgezogen)
- 9.8 Ausbau des Hafens Köln-Godorf
Ds-Nr.: 0671/007
(Die Angelegenheit wird als Punkt 2.0 behandelt)
- 9.9 Anbau zur Erweiterung der Geschäftsstelle des 1.FC Köln, Cluballee 1-3 in K-Sülz, Bezirk 3, Landschaftsschutzgebiet L 17
hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)
Ds-Nr.: 0715/007
(zurückgezogen)
- 9.10 Personalmehrbedarf für den Neubau von Mehrfamilien-Wohngebäuden im öffentlich geförderten Wohnungsbau und Abbruch der bisherigen Sozialhäuser
Ds-Nr.: 0773/007
- 9.11 Generalsanierung des Band - Anbaus am Museum Schnütgen
Ds-Nr.: 0782/007
- 9.12 Errichtung einer neuen Förderschule Lernen Rosenzweigweg 3
hier: Änderung der FL Rosenzweigweg 3 (Zollstock) durch die Zusammenlegung der FL Rosenzweigweg 3 (Zollstock) mit der FL Pfälzer Str. 30-34 bei gleichzeitiger Einrichtung einer Nebenstelle Pfälzer Str. 30-34 (Neustadt/Süd) als Teilstandort der FL Rosenzweigweg 3.
Ds-Nr.: 0362/007
- 9.13 Aufstellung von zwei Gerätecontainern und einem Gartenhaus infolge einer genehmigten Nutzungsänderung von Tennis- in Bouleplätze in Köln- Höhenhaus, Bez. 9
hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)
Ds-Nr.: 0734/007
- 9.14 Erweiterungsbau und Neubau einer Sporthalle für das Apostelgymnasium Biggestraße 2 in Köln-Lindenthal
Ds-Nr.: 0788/007

- 9.15 Städtebaulicher Masterplan Innenstadt Köln
hier: Absichtserklärung
Ds-Nr.: 0688/007

- 9.16 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
Gesellschafteranteil der Gastgewerbe-Innung zu Köln r.V. an der Koelnmesse GmbH
hier: Anteilsübertragung
Ds-Nr.: 0809/007

- 9.17 Koelnmesse GmbH
Tochtergesellschaft Großbritannien
hier: Erweiterung des Vertretungsgebietes
Ds-Nr.: 0810/007

- 9.18 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
hier: Auflösung der Kapitalrücklage
Ds-Nr.: 0813/007

- 9.19 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
Änderung des Wirtschaftsplans 2007
Ds-Nr.: 0820/007

- 9.20 GEW Köln AG
hier: Verschmelzung der WESTEND GmbH auf die NetCologne GmbH
Ds-Nr.: 0834/007

10 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

- 10.1 142. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 7, Köln-Porz
Arbeitstitel: "Ehemalige Kaserne Brasseur" in Köln-Porz-Westhoven
hier: Feststellungsbeschluss
Ds-Nr.: 0759/007

11 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

12 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

- 12.1 Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71378/02 (bzw. 1403 der ehem. Gemeinde Rodenkirchen)
- Satzungsbeschluss -
Arbeitstitel: Rudolf-Buch-Straße in Köln-Sürth
Ds-Nr.: 0655/007

13 Erlass von Veränderungssperren

14 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

15 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

16 Wahlen

16.1 Berufung eines Vertreters einer Religionsgemeinschaft als ständiges stellvertretendes Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung
Ds-Nr.: 0698/007

16.2. Antrag der CDU-Fraktion vom 15. August 2007 betreffend Benennung eines Sachkundigen Einwohners für den Stadtentwicklungsausschuss
Ds-Nr.: A/0308/007

16.3 SBK Sozial-Betriebe-Köln gGmbH
hier: Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes
Ds-Nr.: 0830/007

16.4. Antrag der FDP-Fraktion vom 27. August 2007 betreffend "Nachbesetzung im Integrationsrat"
Ds-Nr.: A/0375/007

17 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW

17.1 Bedarfsfeststellungsbeschluss zur Beschaffung von Grabkammern zur Aufrechterhaltung der satzungsgemäßen Bestattungsart "Sargbestattung in pflegefreien Gräbern"
Ds-Nr.: 0654/007

17.2 Genehmigung einer üpl.-Ausgabe bei Hst. 5610.517.9000.5 - Instandsetzung von Sportplätzen - und einer üpl.-Ausgabe bei Hst. 9120.908.0000.0 - Zuführung der anteiligen Sportpauschale, jeweils in Höhe von 150.000,-- €
Ds-Nr.: 0660/007

17.3 Mehrbedarf für den Bau der Gassammelleitung auf der Colonia-Deponie
Ds-Nr.: 0665/007

- 17.4 Aufstellung eines Spielgerätes auf einer neu einzurichtenden öffentlichen Spielplatzfläche in Köln-Eil
Ds-Nr.: 0678/007
- 17.5 Familienfreundliches Köln - Masterplan Erziehung, Bildung und Betreuung
hier: flexible Angebote in Tageseinrichtungen für Kinder - erweiterter Personalbedarf
Ds-Nr.: 0695/007
- 17.6 Reise von Ratsmitgliedern anlässlich des 10-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums Köln-Istanbul, 02.-04.06.2007
Ds-Nr.: 0481/007
- 18** -
- 19** -

Nicht öffentliche Sitzung

- 20 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften**
- 21 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 22 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 23 Grundstücksangelegenheiten**
- 23.1 Grundstücksverkauf Venloer Straße 160 / Fuchsstraße
Köln-Ehrenfeld
Arrondierung
Ds-Nr.: 0628/007
(zurückgezogen)
- 23.2 Rückübertragung einer Teilfläche (1.070m²) des Grundstücks Venloer Wall 17-19
in das allgemeine Liegenschaftsvermögen
Ds-Nr.: 0679/007
(zurückgezogen)
- 23.3 Verkauf Nürnberger Straße in Köln-Höhenberg
Wohnen
Ds-Nr.: 0760/007
(zurückgezogen)

- 23.4 Grundstücksverkauf Leinsamenweg in Köln-Müngersdorf (Baugebiet Egelspfad)
Köln-Müngersdorf
Wohnen
Ds-Nr.: 0761/007
(zurückgezogen)
- 23.5 Grundstücksverkauf Hausgrundstück Subbelrather Str. 202
Köln-Ehrenfeld
Ds-Nr.: 0762/007
(zurückgezogen)
- 23.6 Verkauf der städtischen Liegenschaft Simon-Meister-Str. 46-50, Köln-Nippes -
Neufassung
Ds-Nr.: 0749/007
- 23.7 Stallagsbergweg
Köln-Fühlingen
Gastronomiebetrieb
Ds-Nr.: 0793/007
(zurückgezogen)
- 23.8 Weichselring
Köln-Chorweiler
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Waldorfpädagogik in Köln e.V.
Hortgebäude im Rahmen der OGTS
Ds-Nr.: 0794/007
(zurückgezogen)
- 23.9 Grundstücksankauf in Köln-Zündorf, Schwester-Firma-Weg
Ds-Nr.: 0795/007
(zurückgezogen)
- 23.10 Ernst-Reibold-Str.
Rodenkirchen
StEB
Ds-Nr.: 0796/007
(zurückgezogen)
- 23.11 Verkauf von zwei städtischen KiTa-Grundstücken an Privatinvestoren zum Neu-
bau von Tageseinrichtungen für Kinder
Ds-Nr.: 0798/007
(zurückgezogen)

24 Allgemeine Vorlagen

- 24.1 Ausschreibung eines neuen Rahmenvertrages zur Beschaffung von Netzkompo-

nenten
Ds-Nr.: 0733/007

24.2 Anmietung einer Tageseinrichtung für Kinder in Köln-Neu Ehrenfeld, Apenrader Str.
Freigabe von Kassenmitteln für die Erstausrüstung
Ds-Nr.: 0488/007

24.3 Öffentlich-Private-Partnerschaft (ÖPP) - Kölner Schulen
Vergabe "Neubau und Betrieb der Gesamtschule Rodenkirchen, Abriss der alten Schulgebäude"
Ds-Nr.: 0764/007
(zurückgezogen)

25 Wahlen

26 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW

Öffentliche Sitzung

15:35 Uhr bis 22:00 Uhr

- 01 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis/90 Die Grünen auf Durchführung einer aktuellen Stunde vom 29. August 2007 betreffend "Terminliche Entkoppelung von Bundestags- und Kommunalwahl 2009"**
Ds-Nr.: A/0385/007

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beauftragt den Oberbürgermeister der Stadt Köln, nachfolgende gemeinsame Resolution an die Landesregierung Nordrhein-Westfalen weiterzuleiten und in aller Dringlichkeit darauf hinzuwirken, einen gemeinsamen Termin für die Bundestags- und Kommunalwahl im September 2009 beizubehalten:

Resolution gegen die terminliche Entkoppelung der Bundestags- und Kommunalwahl im Jahre 2009

Der Rat der Stadt Köln lehnt die Überlegungen der Landesregierung, im Jahr 2009 Bundestags- und Kommunalwahl terminlich voneinander zu trennen, ausdrücklich ab. Das Wahlrecht ist ein kostbares Gut und darf nicht zum Spielball politischer Interessen und Machttricksereien verkommen. Vielmehr sollte es das Ziel aller demokratischen Kräfte sein, die Wahlbeteiligung soweit wie möglich zu fördern, um Wahlentscheidungen eine möglichst breite demokratische Grundlage zu geben. 14 Millionen Wahlberechtigte in NRW ohne sachlichen Grund in kurzem Abstand zu verpflichten zweimal wählen zu gehen, dient diesem Ziel gerade nicht. Schon deshalb gehören Kommunal- und Bundestagswahl im September 2009 auf einen gemeinsamen Termin.

Ebenso wäre eine Trennung der Termine für Bundestags- und Kommunalwahl eine Zumutung gegenüber den Tausenden von Ehrenamtlichen, die in den Städten und Gemeinden für den reibungslosen Ablauf von Wahlen sorgen. Aus Fachkreisen wird bereits heute gewarnt, dass eine Entkoppelung der Wahlen auf im Ergebnis drei Wahlwochenenden im Jahr 2009, zu einer „Ermüdung“ der Bereitschaft der ehrenamtlichen Wahlhelfer führen wird, die sich letztlich zum Nachteil der Ablauforganisation der Kommunalwahl auswirkt.

Letztlich führt eine Entkoppelung der Wahltermine zu einer nicht unerheblichen zusätzlichen Belastung der kommunalen Haushalte.

Geld, das wir an anderer Stelle sinnvoll einsetzen könnten!

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke.Köln gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion und gegen die Stimme des Oberbürgermeisters bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln und Stimmenthaltung von Ratsmitglied Frau May bei Nichtteilnahme von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) zugestimmt.

1 Annahme von Schenkungen / Vermächtnissen / Erbschaften

1.1 Annahme einer Schenkung an die Stadt Köln, Museum Ludwig 40 Portrait-Fotos von Thomas Ruff Ds-Nr.: 0726/007

Beschluss

Der Rat nimmt die Schenkung von 40 Portrait-Fotos von **Thomas Ruff** an das Museum Ludwig mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

1.2 Annahme einer Schenkung, "Waschlappen II", 1965 von Konrad Lueg, an die Stadt Köln, Museum Ludwig durch Herrn Dr. Kasper Fischer Ds-Nr.: 0725/007

Beschluss

Der Rat nimmt die Schenkung „Waschlappen II“, 1965 von Konrad Lueg durch Herrn Dr. Kasper Fischer, Düsseldorf, an das Museum Ludwig mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

1.3 Schenkung zur Ergänzung des Ratssilbers Ds-Nr.: 0822/007

Beschluss

Der Rat bedankt sich

bei Herrn Frank Schaar, Vorstandsvorsitzender Converium Rückversicherung (Deutschland) AG für die Stiftung eines kompletten Ratssilbergedeckes (bestehend aus 14 Besteckteilen, einem Platzteller und einem Brotteller) (im Wert von 3.830,76 €)

sowie

bei Herrn Horst Will, SAP - Spezialagentur für Personalwerbung Horst Will GmbH & Cp. für die Stiftung eines Bechers und eines Brottellers (im Wert von 1.252,97 €)

und

bei Herrn Professor Dr. Norbert Seidel für die Stiftung eines Bechers (im Wert von 540,- €).

Der Rat nimmt die Schenkungen als Ergänzung des Ratssilbers mit großem Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich – gegen einige Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sowie einigen Stimmenthaltungen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – zugestimmt.

Anmerkung:

Ratsmitglied Herr Köhler verlässt die Sitzung nach diesem Punkt endgültig.

**2.0 Ausbau des Hafens Köln-Godorf
Ds-Nr.: 0671/007**

Ratsmitglied Herr Frank beantragt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, die Abstimmung geheim durchzuführen

Abstimmung:

Der Rat stimmt diesem Antrag mit der erforderlichen Mehrheit zu

Ergebnis der geheimen Abstimmung:

Es wurden 88 Stimmen gültige Stimmen abgegeben.

Ja-Stimmen:	53
Nein-Stimmen:	35
Enthaltungen:	keine

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Ergebnisse des Gutachtens über die Untersuchung der Wirtschaftlichkeit des Hafens Köln-Godorf zur Kenntnis und spricht sich für den Ausbau des Hafens Köln-Godorf aus. Die vom Rat der Stadt Köln in den Aufsichtsrat der HGK AG entsandten Vertreterinnen und Vertreter werden angewiesen, darauf hinzuwirken, dass der Hafen Köln-Godorf ausgebaut wird.

Anmerkung:

Die Ratsmitglieder Herr Ciesla-Baier, Herr Köhler und Herr Lierenfeld nehmen an der Abstimmung nicht teil.

2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

**2.1.1 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15. August 2007 betreffend "Energetisches Bauen in Köln: Vorrang für Energiesparhäuser"
Ds-Nr.: A/0355/007**

Beschlüsse:

- I. Gemäß Antrag der CDU-Fraktion und von Ratsmitglied Herrn Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) beschließt der Rat, die Angelegenheit zur weiteren Beratung in den Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke.Köln gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimmen von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) und des Oberbürgermeisters **abgelehnt**.

- II. 1. Die Verwaltung wird aufgefordert, bei der Veräußerung bzw. Verpachtung städtischer Grundstücke zum Zweck der Wohn- oder Gewerbebauung vertraglich zu vereinbaren, dass Neubauten dem Standard des so genannten KfW-Energiesparhaus 40 (KfW = Kreditanstalt für Wiederaufbau) entsprechen. Sollte dies aus nachweislichen und nachvollziehbaren Gründen nicht möglich sein, so ist als Mindeststandard KfW-Energiesparhaus 60 zu vereinbaren.
- 2 Die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln wird beauftragt, für ihre Neubauobjekte analog zu Ziffer 1 zu verfahren und dies bei ihren Ausschreibungen vorzugeben. Die für alle Neubau- und Sanierungsplanungen der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln einzuhaltenden beschlossenen Energie-Leitlinien sind an diese Anforderungen anzupassen.
- 3 Die Verwaltung wird aufgefordert, nach einem Jahr einen Erfahrungsbericht vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke.Köln **zugestimmt**.

**2.1.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 4. Juni 2007 betreffend "Künftige Nutzung des ehemaligen Rautenstrauch-Joest-Museum"
Ds-Nr.: A/0259/007**

**Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 19. Juni 2007
Ds-Nr.: A/0292/007**

Die Beratung dieser Angelegenheit wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgestellt (siehe Ziffer VII – Seiten 7 und 8).

Anmerkung:

Ratsmitglied Herr Dr. Paul verlässt die Sitzung nach diesem Punkt endgültig.

**2.1.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 14. August 2007 betreffend "Koordinierungsstelle "Jugendkriminalität" im Jugendamt"
Ds-Nr.: A/0350/007**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0383/007**

Beschluss:

Gemäß Antrag der Ratsmitglieder Frau Blum und Herr Dr. Heinen, beschließt der Rat die Angelegenheit zur weiteren Beratung in den Jugendhilfeausschuss zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie mit den Stimmen von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis), Ratsmitglied Frau May sowie der Stimme des Oberbürgermeisters gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

**2.1.4 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Aufenthaltsverbote für das Kölner Stadtgebiet"
Ds-Nr.: A/0330/007**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, eine Satzung auszuarbeiten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen, die es den Mitarbeitern des Ordnungsamtes erlaubt, gegen auswärtige Personen, die die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Köln gefährdet und den Tatbestand von Strafgesetzen verwirklicht haben, ein Stadtverbot von bis zu drei Monaten auszusprechen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

**2.1.5 Antrag der Fraktion Die Linke.Köln vom 27. Juni 2007 betreffend "Zustimmung der Aufsichtsratsmitglieder zu Dienstreisen städtischer Beteiligungsunternehmen"
Ds-Nr.: A/0299/007**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0384/007**

**Änderungsantrag von Ratsmitglied Frau May vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0386/007**

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der Fraktion pro Köln:

Der Text des Antrags der Fraktion Die Linke wird wie folgt ersetzt:

Der Rat der Stadt Köln weist alle Ratsmitglieder in den Aufsichtsräten der städtischen Beteiligungsunternehmen an, Aufsichtsratsreisen nur dann zuzustimmen und selbst mit zu reisen, wenn der Rat bzw. der Finanzausschuß die jeweilige Reise in öffentlicher Sitzung gebilligt hat, der Nutzen einwandfrei feststeht und die kommunalen Mandatsträger ihre Reisekosten selbst tragen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Änderungsantrag der Fraktion Die Linke.Köln:

Der Rat möge beschließen:

Der Rat der Stadt Köln weist alle Mitglieder des Rates der Stadt Köln in den Aufsichtsräten der städtischen Beteiligungsunternehmen an, Aufsichtsratsreisen nur dann zu befürworten, wenn der Rat der Stadt Köln bzw. der Finanzausschuss die jeweilige Reise in öffentlicher Sitzung gebilligt hat, und der Nutzen einwandfrei feststeht.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln **abgelehnt**.

III. Beschluss gemäß Antrag von Ratsmitglied Frau May

Der Rat der Stadt Köln möge beschließen:

Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, inwiefern der Sinn und der Zweck von Aufsichtsratsreisen in Unternehmen, an denen die Stadt beteiligt ist, in den jeweiligen Geschäftsberichten der einzelnen Unternehmen und im Beteiligungsbericht aufgenommen werden können.

Mehrheitlich gegen die Stimme von Ratsmitglied Frau May **abgelehnt**.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit TOP 2.1.14 behandelt.

2.1.6 Antrag von Ratsmitglied Frau May vom 15. August 2007 betreffend "Informationsrechte der Ratsmitglieder - Ortstermine, Workshops, Fachinformationsreisen der Ratsmitglieder"
Ds-Nr.: A/0354/007

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Regelung vorzulegen, die bei Ortsterminen, Workshops, Fachinformationsreisen es jedem Ratsmitglied ermöglicht, sich sachkundig zu machen und die für eine Millionenstadt wie Köln notwendigen und aktuellen Informationen für die Tätigkeit zu erhalten. Dies gilt insbesondere für die Arbeit in den Fachausschüssen. Die Verwaltung möge dazu Verfahrensweisen anderer Kommunen ermitteln.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimmen der Ratsmitglieder Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) und Frau May bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke.Köln **abgelehnt**.

2.1.7 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.08.2007 betreffend "Mehr Plätze im Gemeinsamen Unterricht"
Ds-Nr.: A/0359/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion Die Linke.Köln vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0380/007

Änderungs- und Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 30. August 2007
Ds-Nr.: A/0396/007

Beschlüsse:

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der FDP-Fraktion

Der Rat beauftragt die Verwaltung, unter Einbeziehung des Schulentwicklungsplanes für die Förderschulen der Stadt Köln 2010 – 2020 vom 20.07.2007 und den Voten der beteiligten Schulkonferenzen, ein Konzept zu entwickeln, die vorhandenen Plätze im sogenannten „Gemeinsamen Unterricht (GU)“ von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf auf den tatsächlichen Bedarf gemäß der Zahlen des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik bis zum Jahr 2010 auszuweiten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke.Köln und der Stimme von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln sowie gegen die Stimme von Ratsmitglied Frau May und des Oberbürgermeisters **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einschließlich der Ergänzung durch die Fraktion Die Linke.Köln

Der Rat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept zu entwickeln, welches die Plätze im so genannten „Gemeinsamen Unterricht (GU)“ von behinderten und nicht-behinderten Kindern bis zum Jahr 2010 verdoppelt.

Das Konzept soll außerdem Möglichkeiten aufzeigen, wie sichergestellt werden kann, dass in Zukunft alle Kinder mit Behinderungen, die am GU in der 4. Klasse der Grundschulen teilnehmen, im GU einer weiterführenden Schule einen Platz finden können.

Die Antragsteller bitten um Prüfung, welche organisatorischen, personellen und räumlichen Voraussetzungen für dieses ehrgeizige Ziel geschaffen werden müssen. Darüber hinaus sind Chancen und Risiken einer verstärkten Förderung von Kindern mit körperlichen, kognitiven, emotionalen und sozialen Schwächen sowie Sinnesschäden an Grundschulen sowie an weiterführenden Schulen darzustellen.

Ziel muss die Intensivierung des Gemeinsamen Unterrichts in Köln sein.

Um dieses Ziel erfolgreich umsetzen zu können, ist jedoch auch das Land in der Pflicht. Die kommunalen Maßnahmen sollen aufbauen auf den Bemühungen des Landes, durch ein Kompetenzzentrum NRW mehr Integration im Schulsystem zu schaffen. Wir appellieren an das Land, für das gemeinsame Ziel auch die notwendigen personellen Ressourcen zur Verfügung zu stellen, damit die Bedingungen für die gemeinsame Förderung aller Kinder in den Klassen entscheidend verbessert werden.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/die Grünen, der Fraktion Die Linke.Köln und der Stimme von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) **zugestimmt**.

Anmerkung:

Der Änderungsantrag der FDP-Fraktion wurde von Ratsmitglied Frau Gebauer im Sitzungsverlauf vorgelegt.

2.1.8 Antrag der CDU-Fraktion vom 16. August 2007 betreffend "Problematik von "Flatrate-Parties" sowie der Ausgabe von Alkohol zu Dumpingpreisen an Jugendliche"

Ds-Nr.: A/0353/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 29. August 2007

Ds-Nr.: A/0382/007

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Verwaltung mit der Aufnahme von Gesprächen mit dem Gaststättenverband in Köln zu beauftragen, um eine Vereinbarung über den freiwilligen Verzicht auf „Flatrate-Parties“ abzuschließen.

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Einhaltung der geltenden Rechtslage des Gaststättengesetzes und des Jugendschutzgesetzes in den Kölner Gaststätten und Diskotheken

stärker als bisher zu überprüfen und gegen Verstöße bzw. Ordnungswidrigkeiten mit Bußgeldern und Konzessionsentzug vorzugehen. Die Verwaltung wird gebeten, dem AVR und dem JHA hierzu einen Erfahrungs- und Ergebnisbericht vorzulegen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit sich die Stadt Köln am Bundesmodellprojekt „Hart am Limit (HaLt)“ beteiligen kann. Sie wird beauftragt, Fördermittel für dieses Projekt zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke. Köln zugestimmt.

2.1.9 Antrag der FDP-Fraktion vom 13. August 2007 betreffend "Modifizierte Melodieliste des Glockenspiels vom Ratsturm"
Ds-Nr.: A/0343/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der CDU-Fraktion vom 23. August 2007
Ds-Nr.: A/0370/007

Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 30. August 2007
Ds-Nr.: A/0392/007

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. den Restaurierungsbedarf des Glockenspiels am Ratsturm zu ermitteln, zu beziffern und darzustellen,
2. ein Konzept zu erarbeiten, wie eine abwechslungsreiche ansprechende Bespielung des Glockenspiels erreicht werden kann. Dabei sind die geäußerten Anregungen zum Repertoire (Lieder mit Bezug auf Köln und Erkennungsmelodien der Partnerstädte) sowie die Überlegungen zu einer Bespielung durch Glockenspieler in die Konzepterarbeitung mit einzubeziehen.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Kulturausschuss zur abschließenden Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und gegen die Stimme von Ratsmitglied Frau May zugestimmt.

2.1.10 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Reduzierung der Hundesteuer für Bezieher von Leistungen nach ALG II sowie Anhebung von Bußgeldern"
Ds-Nr.: A/0346/007

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt:

Die Hundesteuer wird für Bezieher von Leistungen nach ALG II auf Antrag reduziert auf 25 von 100 des geltenden Steuersatzes. Das Bußgeld für die Verunreinigung durch Tiere in den Fällen, in denen Hundekot nicht beseitigt wird, wird angehoben auf:

50 bis 90 (statt bisher 35 bis 75) Euro auf Gehwegen

90 bis 200 (statt bisher 75 bis 150) Euro auf ausgeschilderten Liegewiesen

50 bis 90 (statt bisher 35 bis 75) Euro auf sonstigen Flächen und Grünanlagen

150 bis 300 (statt bisher 100 bis 250) Euro auf Spiel- und Bolzplätzen

Die Verwaltung wird außerdem beauftragt, zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, an den dafür in Frage kommenden Stellen im Stadtgebiet Beutelspender und Abfallbehälter für die Beseitigung von Hundekot aufzustellen. Insbesondere ist die Möglichkeit zu prüfen, hierfür Kooperationsverträge mit den Hersteller-Firmen von entsprechenden Anlagen zu schließen, deren Betrieb für die Stadt Köln kostenneutral wäre.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

2.1.11 Antrag der CDU-Fraktion vom 16. August 2007 betreffend "Landesfonds "Kein Kind ohne Mahlzeit" Ds-Nr.: A/0360/007

Beschluss:

Gemäß Antrag von Ratsmitglied Herrn Börschel beschließt der Rat die Sache für erledigt zu erklären, da die Verwaltung eine Beschlussvorlage in gleicher Angelegenheit vorgelegt hat.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke.Köln sowie der Stimme von Ratsmitglied Herr Dr. Muser (Kölner Bürger Bündnis) zugestimmt.

2.1.12 Antrag der Fraktion pro Köln betreffend "Heimlicher Bau einer Moschee in Chorweiler" Ds-Nr.: A/0347/007

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt mit Befremden zur Kenntnis, daß die türkisch-islamische Union DITIB in Feldkassel eine Moschee errichten konnte, ohne daß irgendein kommunalpolitisches Gremium darüber informiert worden wäre. Der Rat beauftragt die Verwaltung, ab sofort unverzüglich bei Bekanntwerden eines Moscheebau-Projektes in Köln alle mit dem Bauvorhaben zusammenhängenden Informationen dem Rat, dem Stadtentwicklungsausschuß und der betroffenen Bezirksvertretung offen zu legen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln **abgelehnt**.

Anmerkung:

Ratsmitglied Frau May verlässt die Sitzung nach diesem Punkt endgültig.

2.1.13 Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 24. August 2007 betreffend "Neuausrichtung der Kongresswirtschaft - Konkrete Ausgestaltung der regionalen Zusammenarbeit mit der Stadt Bonn" Ds-Nr.: A/0374/007

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der Stadt Bonn zu prüfen, inwieweit die regionale Zusammenarbeit zwischen beiden Städten im Bereich des Kongresswesens optimiert werden kann. Dabei sollen konkrete Möglichkeiten für eine institutionelle Zusammenarbeit aufgezeigt werden, die auch qualitative Aussagen zur Umsetzung enthalten.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Beschlussvorlage kurzfristig vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion pro Köln und der Fraktion Die Linke.Köln gegen die Stimmen der FDP-Fraktion und gegen die Stimme von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) zugestimmt.

2.1.14 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion vom 29. August 2007 betreffend "Regularien für Aufsichtsratsreisen städtischer Beteiligungsgesellschaften" Ds-Nr.: A/0393/007

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln hat in seiner Sitzung am 20.07.2004 den Leitfaden zum Umgang mit mandatsbezogenen Vorteilen verabschiedet. In der Zwischenzeit hat sich herausgestellt, dass die enthaltene Regelung zu Reisen der Aufsichtsräte städtischer Beteiligungsgesellschaften der Konkretisierung bedarf. Hierzu hat der Ältestenrat Gespräche mit der Staatsanwaltschaft Köln aufgenommen, um dieselbe abgestimmte Verbindlichkeit zu gewährleisten wie beim übrigen Leitfaden. Die Gespräche des Ältestenrats mit der Staatsanwaltschaft sollen in Kürze fortgesetzt werden, um eine diesbezügliche Ergänzung des Leitfadens durch einen gesonderten Ratsbeschluss vorzubereiten. Der Ältestenrat wird gebeten bei den Gesprächen folgende Maßgaben zu berücksichtigen:

- a. Aufsichtsratsreisen sollen vom Aufsichtsrat auf Grundlage eines detaillierten Reiseprogramms und Darlegung des Reisezwecks beraten und gebilligt werden.
- b. Aufsichtsratsreisen sollen in einem angemessenen Kostenrahmen durchgeführt werden.
- c. Seitens Vorstand bzw. Geschäftsführung der städtischen Beteiligungsgesellschaften wird ein Reisebericht erstellt, aus dem auch die gewonnenen Erkenntnisse für das Unternehmen bzw. die Stadt und die Reisekosten hervorgehen. Der Bericht wird dem Aufsichtsrat und dem Finanzausschuss des Rates vorgelegt. Ergebnisse werden anschließend in geeigneter Form veröffentlicht.
- d. Zwecks Gewährleistung der Verbindlichkeit der Regularien, sollen die Organe der Gesellschaften durch Weisungsbeschluss gebunden werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse der Gespräche aufzunehmen und hieraus eine sachgerechte Ergänzung des Leitfadens zu erarbeiten, die dem Rat zur abschließenden Beschlussfassung vorzulegen ist.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der FDP-Fraktion sowie der Stimme des Oberbürgermeisters gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln und bei Stimmenthaltung der übrigen Ratsmitglieder zugestimmt.

Anmerkung:

Diese Angelegenheit wurde gemeinsam mit TOP 2.1.5 behandelt.

2.2 Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen gemäß § 37 Abs. 5 GO NW

2.2.1 Neues Verwaltungsgebäude des 1. FC Köln im Äußeren Grüngürtel Ds-Nr.: 0200/007

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer III – Seite 6).

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Mitgliedschaft der Stadt Köln in Vereinigungen und Verbänden" Ds-Nr.: A/0302/007

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

**3.2 Anfrage der Fraktion pro Köln betreffend "Strom sparen bei der Straßenbeleuchtung"
Ds-Nr.: A/0357/007**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

**3.3 Anfrage von Ratsmitglied Herr Dr. Müser vom 22. August 2007 betreffend
"Schülerticket für Grundschulen"
Ds-Nr.: A/0366/007**

Hierzu liegt eine schriftliche Antwort der Verwaltung vor.

4 Einwohner und Bürger

4.1 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NRW

4.2 Einwohnerantrag gemäß §25 GO NRW

4.3 Bürgerbegehren und Bürgerentscheid gemäß § 26 GO NRW

**4.4 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 GO
NRW**

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

5 Ortsrecht

5.1 Satzungen

**5.1.1 Änderung der Satzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Stöckheimer
Hof
Ds-Nr.: 0670/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln stimmt der folgenden von der Zweckverbandsversammlung am 30.05.2007 einstimmig beschlossenen Änderung der Satzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Stöckheimer Hof zu:

„Der Zweckverband bedient sich zur Durchführung seiner Prüfungsaufgaben eines Rechnungsprüfungsamtes eines Mitgliedes oder eines Dritten. Die Beauftragung erfolgt durch die Verbandsversammlung.“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

- 5.1.2 Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Nippes im Bereich Neusser Straße**
Arbeitstitel: Werbesatzung Neusser Straße
Ds-Nr.: 0367/007

Beschluss

Der Rat beschließt die Satzung über Anbringungsort, Abmessungen und Ausgestaltung von Werbeanlagen für einen Teil der Ortslage Köln-Nippes im Bereich Neusser Straße – Arbeitstitel: Werbesatzung Neusser Straße– in der zu diesem Beschluss beigefügten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

- 5.2 Gebühren-, Entgeltordnungen und ähnliches**
Ds-Nr.: 0750/007

- 5.2.1 Änderung der Satzung zur Besteuerung des Spielvergnügens an Spielgeräten**

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der Fraktion pro Köln
Ds-Nr.: A/0342/007

Änderungs- bzw. Zusatzantrag der FDP-Fraktion vom 29. August 2007
Ds-Nr.: A/0381/007

Beschlüsse

I. Beschluss gemäß Änderungsantrag der FDP-Fraktion:

Die Beschlussvorlage (Anlage 2) wird wie folgt ersetzt:

Artikel 1

1. Änderung des § 4 Abs. 1 Ziff. 1 (Bemessungsgrundlagen):

(1) Bemessungsgrundlagen sind

1. zu § 2 Nr. 1 a)

das Einspielergebnis. Das Einspielergebnis ist der Betrag der elektronisch gezahlten Kasse und errechnet sich aus dem elektronisch gezahlten Saldo 2 abzgl. Umsatzsteuer, zzgl. Röhrenentnahme (sog. Fehlbetrag) abzgl. Röhrenauffüllung, Falschgeld, Prüftestgeld und Fehlgeld.

2.

§ 5 (Steuersätze)

Die Steuer beträgt

1. für Geräte nach § 2 Nr. 1 a)

pro Gerät und Kalendervierteljahr 10 vom Hundert auf das Einspielergebnis von Spielgeräten in Spielhallen und 6 vom Hundert auf das Einspielergebnis von Spielgeräten in Gaststätten.

Artikel 2

3.

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2003 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der FDP-Fraktion, der Fraktion pro Köln und gegen die Stimme von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) **abgelehnt**.

II. Beschluss gemäß Verwaltungsvorlage:

Der Rat beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung zur Besteuerung des Spielvergnügens an Spielgeräten im Gebiet der Stadt Köln in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit den Stimmen der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, der Fraktion Die Linke.Köln sowie der Stimme von Ratsmitglied Herr Dr. Müser (Kölner Bürger Bündnis) gegen die Stimmen der FDP-Fraktion sowie der Fraktion pro Köln **zugestimmt**.

5.3 Ordnungsbehördliche Verordnungen

5.3.1 Erlass einer Rechtsverordnung nach § 6 Ladenöffnungsgesetz NRW (LÖG NRW) für die Genehmigung der Sonderöffnung von Verkaufsstellen in Weiß und Mülheim Ds-Nr.: 0700/007

Beschluss

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.3.2 Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die städtische Kollegscheule Weinsbergstraße, Weinsbergstr. 72, 50832 Köln (Ehrenfeld) vom 8. November 1995
Ds-Nr.: 0730/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die städtische Kollegscheule Weinsbergstraße, Weinsbergstr. 72, 50823 Köln (Ehrenfeld) vom 8. November 1995 zum 1. August 2008 durch die folgende Rechtsverordnung:

Rechtsverordnung über die Aufhebung von Schulbezirken für die städtische Kollegscheule Weinsbergstraße, Weinsbergstr. 72, 50823 Köln (Ehrenfeld) vom 8. November 1995

vom

Aufgrund der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S.666/SGV NRW 2023 hat der Rat der Stadt Köln in seiner Sitzung vom 30.08.2007 diese Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die städtische Kollegscheule Weinsbergstraße, Weinsbergstr. 72, 50823 Köln (Ehrenfeld) vom 8. November 1995 wird zum 1. August 2008 aufgehoben.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für die Stadt Köln in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**5.3.3 Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die städtischen Grundschulen in Köln vom 29. September 1999
Ds-Nr.: 0731/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Aufhebung der Rechtsverordnung über die Bildung von

Ratssitzung vom **30.08.2007**

Schulbezirken für die städtischen Grundschulen in Köln vom 29. September 1999 zum 1. August 2008 durch die folgende Rechtsverordnung:

Rechtsverordnung über die Aufhebung von Schulbezirken
für die städtischen Grundschulen in Köln

vom

Aufgrund der §§ 7 und 41 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S.666/SGV NRW 203) hat der Rat der Stadt Köln in seiner Sitzung vom 30.08.2007 diese Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Rechtsverordnung über die Bildung von Schulbezirken für die städtischen Grundschulen in Köln vom 29. September 1999 wird zum 1. August 2008 aufgehoben.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag ihrer Verkündung im Amtsblatt für die Stadt Köln in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

5.4 Sonstige städtische Regelungen

**5.4.1 Änderung der Hauptsatzung
Ds-Nr.: 0748/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln beschließt § 23 Absatz 3 Satz 1 der Hauptsatzung dahingehend zu ändern, dass die Seniorenvertretung ein Mitglied und eine/n Vertreter/in im Verhinderungsfall als sachkundige/n Einwohner/in gemäß § 58 Abs. 4 GO in den Jugendhilfeausschuss entsenden kann.

Der geänderte Text von § 23 Absatz 3 Satz 1 lautet wie folgt:

Die Seniorenvertretung kann Mitglieder in die für Soziales, Gesundheit, Verkehr, Kultur, Sport, Umwelt, Stadtentwicklung und Jugend sowie Bauen und Wohnen zuständigen Fachausschüsse entsenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6 Unterrichtung des Rates gemäß § 82 Abs. 1 und § 84 Abs. 1 GO NRW über

Ratssitzung vom **30.08.2007**

**die vom Kämmerer genehmigten Mehrausgaben und -
verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2007
Ds-Nr.: 0808/007**

Beschluss

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer in der Zeit vom 01.06.2007 bis 31.07.2007 für das Haushaltsjahr 2007 genehmigten Mehrausgaben.

Über den Ansatz im Haushaltsjahr 2007 hinausgehende (überplanmäßige) Ausgaben

- 1 .
13.600,00 EUR im Hpl.-UA0217 - **E-Government und Online Service**
bei Hst./Bst.936.0000.4 , Ausstattung und Geräte

- 2 .
15.000,00 EUR im Hpl.-UA1610 - **Luftrettungsdienst**
bei Hst./Bst.936.0100.3 , Technische Geräte Luftrettungsdienst

- 3 .
27.716,18 EUR im Hpl.-UA2100 - **Grundschulen einschl. Schulkindergärten**
bei Hst./Bst.590.0500.4 , Beseitigung von Restchemikalien, Elektroschrott u.Ä.

56.397,70 EUR im Hpl.-UA2150 - **Hauptschulen**
bei Hst./Bst.590.0500.3 , Beseitigung von Restchemikalien, Elektroschrott u.Ä.

- 4 .
5.000,00 EUR im Hpl.-UA3111 - **Museum Ludwig/AGFA-Photo-Historama**
bei Hst./Bst.936.0000.5 , Ausstattung und Geräte

- 5 .
13.200,00 EUR im Hpl.-UA3430 - **Sonstige Kulturpflege**
bei Hst./Bst.530.0000.0 , Mieten und Pachten für Immobilien außer Büroräumen

7.100,00 EUR im Hpl.-UA3430 - **Sonstige Kulturpflege**
bei Hst./Bst.718.0000.1 , Z an Kölnischen Kunstverein

3.000,00 EUR im Hpl.-UA3430 - **Sonstige Kulturpflege**
bei Hst./Bst.718.1300.4 , Z Molkereiwerkstatt

20.000,00 EUR im Hpl.-UA3430 - **Sonstige Kulturpflege**
bei Hst./Bst.718.1700.5 , Z an Literaturhaus e.V.

20.000,00 EUR im Hpl.-UA3430 - **Sonstige Kulturpflege**
bei Hst./Bst.718.2300.3 , Z an Kulturbunker Mülheim e.V.

- 6 .
10.968,15 EUR im Hpl.-UA3430 - **Sonstige Kulturpflege**
bei Hst./Bst.718.0000.1 , Z an Kölnischen Kunstverein

- 7 .
24.500,00 EUR im Hpl.-UA3500 - **Volkshochschule**
bei Hst./Bst.718.0001.4 , Z an Verein für Tages- und Abendschule

- 8 .
2.800,00 EUR im Hpl.-UA4601 - **Einrichtungen der Jugendarbeit**
bei Hst./Bst.604.0100.2 , Freizeit- und spielpädagogische Programme

- 9 .
5.000,00 EUR im Hpl.-UA6170 - **Stadtentwicklung**
bei Hst./Bst.661.0100.8 , Mitgliedsbeiträge

- 10 .
13.824,04 EUR im Hpl.-UA6300 - **Gemeindestrassen**
bei Hst./Bst.841.0000.1 , Zinsen für zurückzuzahlende Zuweisungen u.Ä.

- 11 .
9.425,75 EUR im Hpl.-UA6810 - **Tiefgaragen und Parkhäuser**
bei Hst./Bst.715.0100.8 , Verlustabdeckung Tiefgaragen und Parkhäuser

- 12 .
19.000,00 EUR im Hpl.-UA8800 - **Wohn- und Geschäftsgrundstücke**
bei Hst./Bst.940.7000.5 , Mietwohnhäuser Causemannstraße - Fassadensanierung

- 13 .
13.600,00 EUR im Hpl.-UA9120 - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
bei Hst./Bst.860.0000.3 , Zuführung zum Vermögenshaushalt

- 14 .
9.100,00 EUR im Hpl.-UA9120 - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
bei Hst./Bst.860.0000.3 , Zuführung zum Vermögenshaushalt

- 15 .
5.000,00 EUR im Hpl.-UA9120 - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
bei Hst./Bst.860.0000.3 , Zuführung zum Vermögenshaushalt

16 .
2.500,00 EUR im Hpl.-UA9120 - **Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**
bei Hst./Bst.860.0000.3 , Zuführung zum Vermögenshaushalt

17 .
5.539,30 EUR im Hpl.-UA9301 - **Personalausgaben - S A**
bei Hst./Bst.414.1100.7 , Vergütungen für Angestellte

Ausgaben, für die im Haushaltsjahr 2007 keine Mittel veranschlagt sind
(außerplanmäßige Ausgaben)

18 .
9.100,00 EUR im Hpl.-UA1160 - **Veterinäraufsicht**
bei Hst./Bst.987.0001.0 , Zuschuss für Tierzwinger

19 .
22.900,00 EUR im Hpl.-UA3312 - **Sonstige Theaterpflege**
bei Hst./Bst.718.0200.0 , Z an Junge Theatergemeinde

20 .
10.000,00 EUR im Hpl.-UA4000 - **Allgemeine Sozialverwaltung**
bei Hst./Bst.655.0300.7 , Dolmetscherkosten

21 .
2.500,00 EUR im Hpl.-UA4700 - **Förderung der Wohlfahrtspflege**
bei Hst./Bst.988.9600.9 , Z an Verbände mit sozialen Aktivitäten

22 .
124.150,00 EUR im Hpl.-UA5400 - **Ärztliche Beratungsstellen**
bei Hst./Bst.718.0050.7 , Z Suchtbekämpfung und -prävention

23 .
52.285,75 EUR im Hpl.-UA5400 - **Ärztliche Beratungsstellen**
bei Hst./Bst.718.0250.3 , Z Aidsbekämpfung und -prävention

24 .
8.414,04 EUR im Hpl.-UA6300 - **Gemeindestrassen**
bei Hst./Bst.985.2130.9 , Z Bahnübergang Geisbergstraße - HGK

25 .
8.140,74 EUR im Hpl.-UA6300 - **Gemeindestrassen**

bei Hst./Bst.985.2131.7 , Z Bahnübergang Neuer Weyerstraßerweg - HGK

26 .
3.408,80 EUR im Hpl.-UA7620 - **Sozial-kult. Zentren, Bürgerhäuser, Gemeinschaftszentren**

bei Hst./Bst.718.9104.3 , Z an Verein Bildung und Kultur e. V.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7 Überplanmäßigen Ausgaben

7.1 UA 4070 Mieten incl. Nebenkosten an Gebäudewirtschaft
Ds-Nr.: 0686/007

Beschluss

Der Rat beschließt die Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 393.688,32 € bei Haushaltsstelle 4070.534.0000.5 (Mieten incl. Nebenkosten an Gebäudewirtschaft). Deckung erfolgt durch entsprechende Wenigerausgabe bei Haushaltsstelle 9000.832.0000.7 (Landschaftsumlage).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.2 UA 3118 - Kölnisches Stadtmuseum, Haushaltsjahr 2007, zur Finanzierung der Mehrkosten des Depotumzugs
Ds-Nr.: 0791/007

Beschluss

Der Rat beschließt überplanmäßige Ausgaben im Hpl.-UA 3118 bei Haushaltsstelle 658.0100.6 – Umzugskosten Depot Merlostraße in Höhe von 260.000 €, bei Haushaltsstelle 530.0900.0 – Mieten und Pachten f. Immobilien außer Büroräume in Höhe von 72.000 € und bei Haushaltsstelle 545.0000.7 - Bewachung in Höhe von 35.000 €, jeweils im Haushaltsjahr 2007.

Deckung erfolgt durch Wenigerausgabe bei Haushaltsstelle 9000.832.0000.7 – Landschaftsumlage in Höhe von 367.000 €, Haushaltsjahr 2007.

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat bis zu einer der nächsten Sitzungen eine Beschlussvorlage über die Änderung der Deckung der obengenannten Mehrausgabe vorzulegen. Die neue Deckung muss aus dem Kulturetat erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 7.3 UA 6140, Umlegung von Grundstücken, bei Hst. 6140.932.5000.7 Umlegung, Hj. 2007
Ds-Nr.: 0792/007**

Beschluss

Der Rat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 5.100.000 € im Hpl.-UA 6140, Umlegung von Grundstücken, bei Hst. 932.5000.7, Umlegung, Hj. 2007.

Die Deckung erfolgt durch Wenigerausgaben bei Hst. 8820.932.5000.0 – Grunderwerb Ankauf.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 7.4 Haushaltsstelle 4640.510.0000.6, Unterhaltung von Außenspielgeräten
Ds-Nr.: 0851/007**

Beschluss

Der Rat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 50.000,- € bei der Haushaltsstelle 4640.510.0000.6, Unterhaltung von Außenspielgeräten.

Eine Deckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch entsprechende Wenigerausgaben bei der Haushaltsstelle 9000.832.0000.7, Landschaftsumlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Außerplanmäßigen Ausgaben

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

9 Allgemeine Vorlagen

- 9.1 Sportanlage Höhenberger Sportpark, Köln-Höhenberg
Errichtung eines Kunstrasenplatzes inkl. Trainingsbeleuchtung und Bewäs-**

serung
Ds-Nr.: 0651/007

Beschluss

Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Planung und Kostenermittlung für die Errichtung eines verfüllten Kunstrasenplatzes inklusive Trainingsbeleuchtung und Bewässerung im Höhenberger Sportpark.

Der Rat beschließt hierfür eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 40.000,- € bei Hst. 5610.960.5123.1, S Sportanlage Höhenberger Sportpark Kunstrasen, Hj. 2007. Die Deckung erfolgt durch entsprechende Wenigerausgaben bei Hst. 5610.960.5003.5, Neubau bzw. Generalinstandsetzung von städtischen Sportanlagen (Zentralansatz zur Bewirtschaftung der Sportpauerschale des Landes NW).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.2 Berichterstattung der KVB über die Restrukturierungserfolge im Geschäftsjahr 2006 **Ds-Nr.: 0669/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln nimmt den – von der KPMG testierten – Bericht des Vorstandes der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) über die im Geschäftsjahr 2006 erzielten Restrukturierungserfolge zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.3 Anlage eines interkulturellen Gartens durch den Verein "Interkultureller Garten Köln e.V." in der Niehler Mulde, Im Grund in Köln-Niehl **hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)** **Ds-Nr.: 0680/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln hält den Widerspruch des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde für unberechtigt und stimmt einer Befreiung gem. §69 (1) LG NW zur dauerhaften Einrichtung eines interkulturellen Gartens auf den beantragten Flächen zu.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

9.4 Personalratsstruktur bei der Stadtverwaltung Köln - personalvertretungsrechtliche Zuordnung der Fachberaterinnen und Fachberater Kindertagesstätten
Ds-Nr.: 0696/007

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln beschließt in Abänderung des Ratsbeschlusses vom 18.12.2003, die Fachberaterinnen und Fachberater für Kindertagesstätten mit sofortiger Wirkung bei der selbständigen Dienststelle im Sinne des § 1 Abs. 3 LPVG „Kindertagesstätten“ anzubinden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.5 Fortschreibung des "Konzept zur Förderung von Künstlerateliers in Köln"
Ds-Nr.: 0716/007

Beschluss

Der Rat nimmt die in der paraphierten Fassung als Anlage 1 beigefügte Fortschreibung des „Konzept zur Förderung von Künstlerateliers in Köln“ zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.6 Bestätigung der Zuständigkeit des Ausschusses Umwelt, Gesundheit und Grün bei Befreiungen im Widerspruchsverfahren nach § 69 des Landschaftsgesetzes aufgrund Änderungen des Landschaftsgesetzes
Ds-Nr.: 0758/007

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass die bisherige Entscheidungszuständigkeit im Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz beim Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün bleibt und bestätigt damit ausdrücklich die bisherige Regelung nach § 21 Absatz 1 Ziffer 14 Zuständigkeitsordnung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.7 Stadtbahnhaltestelle Zoo/Flora
hier: Planungsänderung
Ds-Nr.: 0502/007

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**9.8 Ausbau des Hafens Köln-Godorf
Ds-Nr.: 0671/007**

Diese Angelegenheit wurde unter dem neuen Punkt 2.0 behandelt (siehe Seite 22 dieser Niederschrift).

**9.9 Anbau zur Erweiterung der Geschäftsstelle des 1.FC Köln, Cluballee 1-3 in
K-Sülz, Bezirk 3, Landschaftsschutzgebiet L 17
hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)
Ds-Nr.: 0715/007**

Diese Angelegenheit wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen (vergleiche Ziffer II – Seite 5).

**9.10 Personalmehrbedarf für den Neubau von Mehrfamilien-Wohngebäuden im
öffentlich geförderten Wohnungsbau und Abbruch der bisherigen Sozial-
häuser
Ds-Nr.: 0773/007**

Beschluss

Der Rat beschließt zum Stellenplan 2008 die haushaltsneutrale Einrichtung von zwei zusätzlichen Stellen beim Wohnungsversorgungsbetrieb. Die Stellen sind bis zum 31.12.2013 befristet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.11 Generalsanierung des Band - Anbaus am Museum Schnütgen
Ds-Nr.: 0782/007**

Beschluss

Der Rat beschließt

1. die Entwurfsplanung für die die Generalsanierung des Band – Anbaues Museum Schnütgen mit Gesamtkosten in Höhe von 1.000.000 € sowie den Baubeginn
2. eine außerplanmäßige Ausgabe i. H. v. 1.000.000 € auf Hst. 3116.940.2000.0 Generalsanierung Band-Anbau. Mittel zur Deckung stehen bei Hst 3112.506.0000.5 i.H.v. 97.000,00 €, bei Hst. 3116.506.0000.1 i.H.v. 200.000,00

€ und Hst. 3116.940.1900.2 i.H.v. 103.000,00 € zur Verfügung.

3. eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung 2008 in Höhe von 600.000 € bei Hst. 3116.940.2000.0, Generalsanierung Band-Anbau. Die Deckung der VE erfolgt bei Hst. 8200.950.6003.5, T Bahnsteiganhebung. Die in 2008 zur Ablösung der VE benötigten Kassenmittel sind im Hpl.- Entwurf 2008 bei Finanzstelle 4516-0401-0-2000 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

- 9.12 Errichtung einer neuen Förderschule Lernen Rosenzweigweg 3
hier: Änderung der FL Rosenzweigweg 3 (Zollstock) durch die Zusammenlegung der FL Rosenzweigweg 3 (Zollstock) mit der FL Pfälzer Str. 30-34 bei gleichzeitiger Einrichtung einer Nebenstelle Pfälzer Str. 30-34 (Neustadt/Süd) als Teilstandort der FL Rosenzweigweg 3.
Ds-Nr.: 0362/007**

Beschluss

1. Der Rat der Stadt Köln beschließt die Errichtung der städtischen Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen (FL) Rosenzweigweg 3 (Zollstock) gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) durch die Zusammenlegung der bisher eigenständigen FL Pfälzer Str. 30-34 (Neustadt/Süd) und FL Rosenzweigweg 3 (Zollstock) am Standort Rosenzweigweg 3 zum 01.08.2007.

Gleichzeitig wird die Bildung des Teilstandorts Pfälzer Str. 30-34 (Neustadt/Süd) der neuen FL Rosenzweigweg 3 gem. § 81 Abs. 2 SchulG i.V.m. § 83 Abs. 4 SchulG zum 01.08.2007 beschlossen.

Kosten fallen für die Umsetzung des Beschlusses nicht an.

2. Die sofortige Vollziehung dieses Beschlusses wird gem. § 80 Abs. 2 Ziff. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im öffentlichen Interesse angeordnet.

Es liegt im dringenden öffentlichen Interesse, dass der Schulträger nicht durch eingelegte Rechtsmittel Einzelner gegen die Auflösung einer Schule zu einem erheblichen finanziellen, personellen und organisatorischen Aufwand durch die Weiterführung der beiden Förderschulen für die Dauer eines möglicherweise mehrjährigen Rechtsmittelverfahrens gezwungen wird. Im Übrigen liegt es im Interesse der Eltern, dass rechtzeitig zu Beginn des Schuljahres 2007/08 am 01.08.2007 Klarheit über das Förderschulangebot besteht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 9.13 Aufstellung von zwei Gerätecontainern und einem Gartenhaus infolge einer genehmigten Nutzungsänderung von Tennis- in Bouleplätze in Köln- Höhenhaus, Bez. 9
hier: Widerspruchsverfahren nach § 69 Landschaftsgesetz NW (LG NW)**

Ds-Nr.: 0734/007

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln hält den Widerspruch des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde für unberechtigt und stimmt einer Befreiung gem. §69 (1) LG NW zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9.14 Erweiterungsbau und Neubau einer Sporthalle für das Apostelgymnasium Biggestraße 2 in Köln-Lindenthal Ds-Nr.: 0788/007

Beschluss

1. Der Rat beschließt die Änderung seines Beschlusses, Ds-Nr. 1304/003, vom 18.12.2003. Die Ziffer 1, Satz 2 des Ratsbeschlusses erhält folgende neue Fassung:

Die Finanzierung des für den schulischen Bedarf erforderlichen Sportraumes (Turnhalle mit Spielfeld 15m x 27m) erfolgt durch Übernahme der Folgekosten (Miete) aus dem Budget der Schulverwaltung, die darüber hinausgehenden Folgekosten zu Lasten der Sportverwaltung.

2. Der Betriebsausschuss Gebäudewirtschaft genehmigt vorbehaltlich der Beschlussfassung des Rates zu Ziffer 1 und der Zustimmung der Bezirksvertretung Lindenthal den Entwurf und die Kostenberechnung für die Errichtung eines Erweiterungsbaus und den Neubau einer Sporthalle am Apostelgymnasium Biggestraße 2 in Köln-Lindenthal mit Gesamtbaukosten in Höhe von 7.790.000 € (davon Klassentrakt 4.241.000 €, Sporthalle 3.549.000 €) und beauftragt die Verwaltung mit der Submission und Baudurchführung.

Die Finanzierung der Baukosten erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zugestimmt.

9.15 Städtebaulicher Masterplan Innenstadt Köln hier: Absichtserklärung Ds-Nr.: 0688/007

Beschluss

Der Rat beschließt, den städtebaulichen Masterplan Innenstadt Köln vom Verein "Unternehmer für die Region Köln e. V.", der die Ausarbeitung in Auftrag gibt und finanziert, im Rahmen der als Anlage 4 beigefügten Absichtserklärung unentgeltlich anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Mit großer Stimmenmehrheit gegen die Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

- 9.16 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
Gesellschafteranteil der Gastgewerbe-Innung zu Köln r.V. an der Koeln-
messe GmbH
hier: Anteilsübertragung
Ds-Nr.: 0809/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln ermächtigt die Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln der Stadt Köln, den bisher von der Gastgewerbe Innung zu Köln r.V. gehaltenen Anteil zum Nominalwert von 25.600 € für die Stadt Köln – eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln zu erwerben.

Der Rat der Stadt Köln bevollmächtigt den Vertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Koelnmesse GmbH, die für den Erwerb des Gesellschaftsanteils der Gastgewerbe Innung zu Köln r.V. notwendigen Erklärungen abzugeben und die erforderlichen Rechtsgeschäfte durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

- 9.17 Koelnmesse GmbH
Tochtergesellschaft Großbritannien
hier: Erweiterung des Vertretungsgebietes
Ds-Nr.: 0810/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln stimmt der Ausdehnung des Vertretungsgebietes der englischen Tochtergesellschaft Koelnmesse Limited über Großbritannien hinaus auf Irland (Nordirland und Republik Irland) sowie der damit verbundenen Anpassung des Punktes 3.1 (Gegenstand des Unternehmens) des Gesellschaftsvertrages (Memorandum of Association) der Koelnmesse Limited auf der Basis der in der Begründung dargestellten Neufassung zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 9.18 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
hier: Auflösung der Kapitalrücklage
Ds-Nr.: 0813/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln erklärt sich gemäß § 10 Absatz 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen mit der Abdeckung des aus dem Geschäftsjahr 1999 nach Verrechnung mit den Gewinnen aus den Geschäftsjahren 1996, 1998, 2000 und 2002 verbleibenden Restverlustes von 1.083.881,45 Euro durch eine entsprechende Auflösung der Kapitalrücklage einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**9.19 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Veranstaltungszentrum Köln
 Änderung des Wirtschaftsplans 2007
 Ds-Nr.: 0820/007**

Beschluss

Gemäß § 4 der Betriebssatzung i.V.m. § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beschließt der Rat der Stadt Köln die Änderung des am 06.02.2007 festgestellten Wirtschaftsplans 2007 (DS-Nr.: 0114/007) in der als Anlagen 1 und 2 zu dieser Beschlussvorlage paraphierten Fassung.

Die Betriebsleitung wird ermächtigt, zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Kassenkredite bis zum Höchstbetrag von 8,0 Mio. Euro in Anspruch zu nehmen.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt erforderlich, ist auf 17,0 Mio. Euro festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke.Köln und bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**9.20 GEW Köln AG
 hier: Verschmelzung der WESTEND GmbH auf die NetCologne GmbH
 Ds-Nr.: 0834/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln erklärt sich damit einverstanden, dass die WESTEND GmbH mit Wirkung zum 01.01.2007 auf die NetCologne GmbH verschmolzen wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

10 Bauleitpläne - Änderung des Flächennutzungsplanes

10.1 142. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 7, Köln-

Porz
Arbeitstitel: "Ehemalige Kaserne Brasseur" in Köln-Porz-Westhoven
hier: Feststellungsbeschluss
Ds-Nr.: 0759/007

Beschluss

Der Rat

1. stellt fest, dass gegen die 142. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) von den Trägern öffentlicher Belange sowie Bürgern keine Anregungen vorgebracht wurden;
2. stellt die 142. Änderung des FNP —Arbeitstitel: „Ehemalige Kaserne Brasseur“ in Köln-Porz-Westhoven— mit der gemäß § 5 Abs. 5 Baugesetzbuch als Anlage beigefügten Begründung fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

11 Bauleitpläne - Anregungen / Satzungen

Zu diesem Punkt liegt nichts vor.

12 Bauleitpläne - Aufhebung von Bebauungs- / Durchführungs- / Fluchtlinienplänen

12.1 Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71378/02 (bzw. 1403 der ehem. Gemeinde Rodenkirchen) - Satzungsbeschluss - Arbeitstitel: Rudolf-Buch-Straße in Köln-Sürth Ds-Nr.: 0655/007

Beschluss

Der Rat beschließt die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 71378/02 (bzw. 1403 der ehem. Gemeinde Rodenkirchen) für das Gebiet zwischen Hammerschmidtstraße, Heidelweg, Hermann-Espenmüller-Straße und Ritterspornweg in Köln-Sürth —Arbeitstitel: Rudolf-Buch-Straße in Köln-Sürth— nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2 141) zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2002 (BGBl. I S. 2 850) i. V. m. § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Abs. 8 BauGB beigefügten Begründung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln und bei Stimmenthaltung der Fraktion Die Linke.Köln zugestimmt.

13 Erlass von Veränderungssperren

14 Weitere bauleitplanungsrechtliche Sachen

15 KAG-Satzungen - Erschließungsbeitragssatzungen

Zu diesen Punkten liegt nichts vor.

16 Wahlen

**16.1 Berufung eines Vertreters einer Religionsgemeinschaft als ständiges stellvertretendes Mitglied mit beratender Stimme in den Ausschuss für Schule und Weiterbildung
Ds-Nr.: 0698/007**

Der Rat beschließt, als ständiges stellvertretendes Mitglied mit beratender Stimme für die Synagogen-Gemeinde Köln

Herrn Dr. Felix Schotland
An der Ronne 64
50859 Köln

zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**16.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 15. August 2007 betreffend Benennung eines Sachkundigen Einwohners für den Stadtentwicklungsausschuss
Ds-Nr.: A/0308/007**

Beschluss:

Der Rat wählt anstelle von Herrn Detlev Sachse

Dr. Ulrich Soènius

als Sachkundigen Einwohner in den Stadtentwicklungsausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

**16.3 SBK Sozial-Betriebe-Köln gGmbH
hier: Entsendung eines Aufsichtsratsmitgliedes
Ds-Nr.: 0830/007**

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln entsendet gemäß § 113 Abs. 2, Satz 2 GO NW als Nachfolgerin von Herrn Ralf Schnuis,

Frau Beigeordnete Marlis Bredehorst

als Mitglied in den Aufsichtsrat der SBK Sozial-Betriebe-Köln gGmbH.

Die Entsendung gilt für die Wahlzeit des Rates, verlängert sich jedoch bis zu der Ratssitzung nach der Neuwahl, in der die Mitglieder benannt werden. Sie endet in jedem Fall mit dem Ausscheiden aus dem für die Mitgliedschaft maßgeblichen Amt oder Organ.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

**16.4 Antrag der FDP-Fraktion vom 27. August 2007 betreffend "Nachbesetzung
im Integrationsrat"
Ds-Nr.: A/0375/007**

Beschluss:

Der Rat beschließt auf Vorschlag der FDP-Fraktion Ratsmitglied Marco Mendorf als neues stellvertretendes Mitglied in den Integrationsrat zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Anmerkung:

Der Oberbürgermeister nimmt an der Abstimmung nicht teil.

17 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW

**17.1 Bedarfsfeststellungsbeschluss zur Beschaffung von Grabkammern zur Aufrechterhaltung der satzungsgemäßen Bestattungsart "Sargbestattung in pflegefreien Gräbern"
Ds-Nr.: 0654/007**

Beschluss

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Gemäß § 60 Abs. 2 Satz 1 GO NW beschließen wir, den Bedarf zum Abschluss eines Rahmenvertrages für die Lieferung von insgesamt ca. 2.100 Stück Grabkammern für den Zeitraum von drei Jahren im Gesamtwert von 1.220.000,- € festzustellen.

Die Mittel in Höhe von 700.000,- € stehen 2007 bei Hst. 7500.960.5070.3, Anlage von Grabkammern, bereit.

Für 2008 und 2009 sind im Finanzplan ebenfalls je 700.000,- € vorgesehen.

Köln, den 28. Juni 2007-08-23

In Vertretung
gez. Kahlen
Stadtdirektor

gez. Jung
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.2 Genehmigung einer üpl.-Ausgabe bei Hst. 5610.517.9000.5 - Instandsetzung von Sportplätzen - und einer üpl.-Ausgabe bei Hst. 9120.908.0000.0 - Zuführung der anteiligen Sportpauschale, jeweils in Höhe von 150.000,-- €
Ds-Nr.: 0660/007**

Beschluss

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Wir genehmigen eine üpl. Ausgabe bei Hst. 5610.517.9000.5 – Instandsetzung von Sportplätzen – und eine üpl. Ausgabe bei Hst. 9120.908.0000.0 – Zuführung der anteiligen Sport-

pauschale jeweils in Höhe von 150.000,-- € (einmalig für 2007). Die Deckung dieser üpl. Ausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen bei Hst. 9120.288.0000.7 – Zuführung der anteiligen Sportpauschale – und durch Wenigerausgaben bei Hst. 5610.960.5003.5 – Neubau bzw. Generalinstandsetzung von städtischen Sportanlagen (Zentralansatz Sportpauschale), jeweils in gleicher Höhe.

Köln, den 5. Juli 2007

In Vertretung
gez. Kahlen
schel
Stadtdirektor

gez. Bör-
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

17.3 Mehrbedarf für den Bau der Gassammelleitung auf der Colonia-Deponie Ds-Nr.: 0665/007

Beschluss

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO i.V.m. § 10 der Hauptsatzung stimmen wir der Kostenerhöhung von 78.996,- € um 66.266,23 € auf 145.262,23 € zum Bau der Gassammelleitung auf der Colonia Deponie zu. Die Mittel stehen auf der Hst. 7250.950.0000.8 „Durchführung von Sanierungsmaßnahmen“ in 2007 zur Verfügung.

Köln, den 10 .Juli 2007-08-23

In Vertretung
gez. Kahlen
Stadtdirektor

Moritz
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

17.4 Aufstellung eines Spielgerätes auf einer neu einzurichtenden öffentlichen Spielplatzfläche in Köln-Eil Ds-Nr.: 0678/007

Beschluss

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Ratssitzung vom **30.08.2007**

Der Rat beschließt die Errichtung einer öffentlichen Einrichtung „Spielplatz Constanzeweg“ in Köln-Eil.

Köln, den 18. Juli 2007-08-23

gez. Schramma
nitzka
Oberbürgermeister

gez. Gra-
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**17.5 Familienfreundliches Köln - Masterplan Erziehung, Bildung und Betreuung hier: flexible Angebote in Tageseinrichtungen für Kinder - erweiterter Personalbedarf
Ds-Nr.: 0695/007**

Beschluss

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NW beschließen wir, in Ergänzung des Ratsbeschlusses vom 27.03.2007,
die Durchführung des Modellprojektes zu erweiterten Öffnungszeiten in städtischen Tageseinrichtungen für Kinder im Zeitraum 01.08.2007 bis 31.07.2008 unter Berücksichtigung des erhöhten Personalbedarfes.

Die **Gesamtkosten** für einen Projektzeitraum vom 01.08.2007 bis 31.07.2008 betragen wie nachfolgend dargestellt **554.697,00 €**.

Hiervon entfallen:

- auf das **Haushaltsjahr 2007** für die Zeit vom 01.08.2007 bis 31.12.2007 = 5 Monate
231.123,75 €

- auf das **Haushaltsjahr 2008** für die Zeit vom 01.01.2008 bis 31.07.2008 = 7 Monate
323.573,25 €

Darüber hinaus ermächtigen wir die Verwaltung, flexibel auf steigende Kinderzahlen während des laufenden Projektes zu reagieren und auf Basis der aktuellen Berechnungsgrundlagen gegebenenfalls weitere Stellenzusetzungen vorzunehmen.

Köln, den 25. Juli 2007

gez. Schramma
Oberbürgermeister

gez. Granitzka
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Ratssitzung vom **30.08.2007**

Einstimmig bei Stimmenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt

**17.6 Reise von Ratsmitgliedern anlässlich des 10-jährigen Städtepartnerschafts-
jubiläums Köln-Istanbul, 02.-04.06.2007
Ds-Nr.: 0481/007**

Beschluss

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes:

Wir beschließen gemäß § 60 Abs. 2, Satz 1 GO NW, dass folgende Ratsmitglieder an der Delegationsreise nach Istanbul, 02.-04. Juni 2007 teilnehmen:

- Herr Winrich Granitzka, CDU-Fraktion
- Herr Walter Kluth, SPD-Fraktion
- Frau Barbara Moritz, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Herr Ralph Sterck, FDP-Fraktion

Die anfallenden Reisekosten in Höhe von ca. 2.000,- € werden aus der Haushaltsstelle `Reisekosten von Ratsmitgliedern´ finanziert.

Köln, den 8. Mai 2007

gez. Schramma
Müller
Oberbürgermeister

gez. Josef
Ratsmitglied

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion pro Köln zugestimmt.

18 -

19 -

Hierzu liegt nichts vor.

gez. Fritz Schramma
Oberbürgermeister

gez. Kramp
Schriftführerin